

## 63 Inferi

Im Teil 6 treten Harry und Dumbledore in eine Höhle am Meer ein, um zu versuchen einen Horcrux zu finden, den Voldemort Jahre zuvor dort versteckt hat. Der Horcrux wird von «Inferi» bewacht, Leichen, denen ein böser Magier Leben eingehaucht hat, damit sie als Instrumente dienen sollen, um seine Wünsche auszuführen. Harry und Dumbledore können sicher über das Wasser in der Höhle fahren und die Insel in der Mitte betreten, um den Horcrux zu suchen, solange sie das Wasser nicht berühren. Wenn sie es berühren, kommen die Inferi heraus und ziehen sie mit sich ins Wasser, um sie zu ertränken.

Die Höhle symbolisiert das Herz und die Inferi symbolisieren schlummernde Wünsche und Emotionen, die der Alchemist in seinem Kampf, sich selbst zu reinigen, überwunden hat. *Die Stimme der Stille* hat ein ähnliches Thema.

Vers 54:

Kämpfe mit deinen unreinen Gedanken, ehe sie dich überwältigen. Tue mit ihnen, was sie mit dir tun würden, denn wenn du sie schonst und sie Wurzel fassen und wachsen, dann wisse, würden sie dich überwältigen und töten. Hüte dich, o Jünger, und gestatte nicht einmal ihrem Schatten, sich dir zu nähern. Denn dieser wird wachsen, an Grösse und Kraft sich mehren, und dann wird diese Ausgeburt der Dunkelheit dein Wesen verschlingen, ehe du noch richtig die eklige Gegenwart des Schwarzen Ungeheuers erkannt hast.

Das ist sehr ähnlich wie die Inferi, die versuchen Harry zu überwältigen.

Vers 63:

Töte deine Begierden! Aber wenn du sie tötest, achte wohl, dass sie nicht wieder auferstehen.

Die Betonung liegt auf der Eigenschaft von totem Verlangen sich wieder zu erheben! In Vers 69 geht es um das Thema der totalen Reinigung, bevor wir befreit werden können.

Nur eine Strasse führt zum heiligen Pfad. Und erst an seinem Ende kann die «Stimme der Stille» gehört werden. Die Sprossen der Leiter, welche der Schüler emporklimmt, heissen Qual und Schmerz. Nur die Stimme der Tugend kann sie zur Ruhe bringen. Darum wehe dir, o Jünger, wenn auch nur ein Laster verblieb, das du noch nicht hinter dir gelassen hast; denn dann wird die Leiter nachgeben und dich zu Boden reissen. Ihr Fuss steht im Pfuhl deiner Laster und Mängel, und ehe du versuchen kannst, den weiten Abgrund des Stoffes zu überschreiten, musst du deine Füsse in den Wassern der Entsagung waschen. Nimm dich in Acht, dass du nicht einen noch befleckten Fuss auch nur auf die unterste Sprosse setzt. Wehe dem, der es wagt, auch nur eine Sprosse mit schlammbedeckten Füßen zu beflecken. Der grauenhafte, klebrige Stoff wird trocknen und zähe werden und seine Füsse fest an die Stelle heften. Gleich einem Vogel, der auf der Leimrute des listigen Vogelstellers gefangen sitzt, wird er am weiteren Vorwärtsschreiten gehindert sein. Seine Laster werden Formen annehmen und ihn hinabziehen; seine Sünden werden ihre Stimmen erschallen lassen, gleich dem Schreien und Klagen des Schakals nach Sonnenuntergang; seine Gedanken

werden sich in eine Feindesmacht verwandeln, die ihn als gefangenen Sklaven davonschleppt.

Wir wissen von Kreachers Geschichte, dass Regulus, als er den Medaillon-Horcrux mit einem falschen verwechselte, von den Inferi ins Wasser hinuntergezogen wurde. Regulus wusste, dass dies geschehen würde und so beging er ein großes Selbstopfer, um Harry zu helfen, später Voldemort zu besiegen, indem er den Horcrux austauschte.

16 Jahre später, als Harry versuchte Dumbledores Leben zu retten, indem er ihm Wasser gab, berührte Harry den See und die Inferi begannen ihn hinunterzuziehen. Dumbledore beschwörte jedoch einen Feuerring herauf, der ihn und Harry umgab und vertrieb so die Inferi, die vor Licht und Hitze weichen müssen. Die Lektion ist, dass, wenn wir uns ganz dem Heiligen, Heiligenden Geist übergeben, Er uns retten wird, auch wenn unsere vergangenen Sünden und Fehler uns einholen.

Am Ende sind sie für Gott unwichtig. Er will nur Seinen Sohn zurück. Teil 6 von *Harry Potter* ist die Albedo-Phase – die weiße Phase. Und so wissen wir, dass Gott durch Harry Potter zu uns sagt, wie er es auch durch das *Buch von Jesaja* sagt:

*Auch wenn eure Sünden rot sind wie Scharlach, werden sie weiß werden wie Schnee;  
Auch wenn sie rot sind wie Purpur, werden sie  
wie Wolle werden.*

Dies wird geschehen, wenn wir dem Feuer des Geistes die Gelegenheit geben unser Herz mit dem Geistfeuer zu umschließen.